

INDUSTRIE 4.0 UND DIE INTEGRATION ZUKUNFTSORIENTIERTER TECHNOLOGIEN IN DER TEXTILINDUSTRIE



Gestalten Sie die Zukunft der Textilindustrie!

In einer sich rasant verändernden Welt ist es unerlässlich, die Zukunftstechnologien der Textilindustrie zu verstehen und deren Potenziale zu erkennen. Unsere Schulung bietet Ihnen die ideale Gelegenheit, die Grundlagen und Kernkonzepte von Industrie 4.0 und Smart Factory zu erlernen. Erfahren Sie nicht nur, wie diese Technologien eingesetzt werden können, sondern auch, welchen Einfluss sie auf die Werttreiber Ihres Unternehmens haben. Nutzen Sie diese Chance, um Ihr Wissen zu erweitern und Ihr Unternehmen zukunftssicher zu machen!

Darüber hinaus unterstützen wir Sie dabei, die Chancen und Risiken der Digitalisierung systematisch zu bewerten. Entwickeln Sie individuelle Lösungsansätze für die erfolgreiche Einführung von Industrie-4.0-Projekten in Ihrem Unternehmen und gestalten Sie aktiv die digitale Transformation Ihrer Branche.



Zielgruppe

Techniker*in, Meister*in und Facharbeiter*in aus produzierenden Textilbetrieben, sowie dem Textilmaschinenbau, die sich über zukunftsweisende Technologien und die Anwendungsmöglichkeiten im Kontext von Industrie 4.0 informieren und weiterbilden möchten.



Inhalte:

Modul 1: Einführung in Industrie 4.0 und Zukunftstechnologien der Textilindustrie

- Ziele und Begriffsdefinitionen: Was ist Industrie 4.0? Wie unterscheiden sich die unterschiedlichen Digitalisierungsstufen?
- Anwendungsbeispiel aus der Textilindustrie
- Diskussion aktueller Digitalisierungsstand in der Textilindustrie

INDUSTRIE 4.0 UND DIE INTEGRATION ZUKUNFTSORIENTIERTER TECHNOLOGIEN IN DER TEXTILINDUSTRIE



Modul 2: Wirtschaftliche Auswirkungen von Industrie 4.0

- Werttreiber-Analyse: Verständnis der Effekte von Digitalisierung auf ökonomische Werttreiber wie Kosten, Qualität und Geschwindigkeit
- Diskussion und kritische Analyse: Welche Risiken birgt die Digitalisierung für die Textilindustrie? Welche Chancen bieten sich im Bereich der Wertschöpfung?



Modul 3: Smart Factory - Die digitale Transformation im Betrieb

- Digitalisierungsstufen und der Weg zum Smart Factory: Schritt-für-Schritt-Ansätze und Praxisbeispiele
- Konzepte und Einsatzbereiche: Einführung in konkrete Konzepte der Smart Factory (z.B. digitale Produktionssteuerung, vernetzte Maschinen, digitale Zwillinge)
- Praktische Übung: Analyse einer bestehenden Produktionsumgebung auf Potenzial zur digitalen Optimierung



Modul 4: Grundlagen zu Machine Learning und Big Data Management

- Grundlagen der KI und Machine Learning
- Big Data Management in der Textilindustrie:
- Fallstudien und Praxisbeispiele: Einsatz von Machine Learning zur Qualitätskontrolle oder vorausschauenden Wartung in textilproduzierenden Unternehmen

INDUSTRIE 4.0 UND DIE INTEGRATION ZUKUNFTSORIENTIERTER TECHNOLOGIEN IN DER TEXTILINDUSTRIE



Modul 5: Cloud-Services und weitere Digitalisierungsbausteine

- Grundlagen von Cloud-Services: Funktionsweise, Speichermöglichkeiten und sichere Integration in Produktionsprozesse
- Chancen und Herausforderungen: Bewertung von Cloud-basierten Lösungen, Sicherheitsaspekte und Praxisbeispiele



Veranstaltungsort

Online: Zugangsdaten werden nach der Anmeldung bereitgestellt:



Termin und Ablauf

Terminfestlegung nach Absprache:

- **Modul 1:**
- **Modul 2 Teil 1:**
- **Modul 2 Teil 2:**
- **Modul 3:**

- **Modul 4 Teil 1:**
- **Modul 4 Teil 2:**
- **Modul 5 Teil 1**
- **Modul 5 Teil 2:**



INDUSTRIE 4.0 UND DIE INTEGRATION ZUKUNFTSORIENTIERTER TECHNOLOGIEN IN DER TEXTILINDUSTRIE



In diesem Seminar erwartet Sie eine abwechslungsreiche Mischung aus interaktiven Online-Webinaren, spannenden Online-Workshops und praxisnahen Beispielen.

Dozentin: Frau Michelle Salg



Kosten und Organisation

Die Kosten für die Online-Seminare belaufen sich auf:

- 1 Modul 200,00 €
- 2 Module 250,00 €
- 3 Module 300,00 €
- 4 Module 350,00 €
- 5 Module 350,00 €



Der Kurs besteht aus fünf Modulen. Um an den **Modulen 2 bis 5** teilnehmen zu können, ist es notwendig, zuvor **Modul 1** absolviert zu haben, da die Inhalte der folgenden Module auf den Grundlagen von **Modul 1** aufbauen.



Unsere Mindestteilnehmeranzahl liegt bei 10 Personen, unsere maximale Teilnehmeranzahl liegt bei 20 Personen.

INDUSTRIE 4.0 UND DIE INTEGRATION ZUKUNFTSORIENTIERTER TECHNOLOGIEN IN DER TEXTILINDUSTRIE



Über die Dozentin:

Michelle Salg ist Expertin in der Erwachsenenbildung mit über einem Jahrzehnt Erfahrung in der Vermittlung komplexer Inhalte der Textilindustrie. Nach ihrer Ausbildung zur Produktionsmechanikerin Textil mit Fachrichtung Weberei, die sie 2012 als Bundesbeste abschloss, sammelte sie umfangreiche Praxiserfahrung in der Produktentwicklung, Prozessoptimierung und Berufsausbildung bei einem führenden Airbaghersteller. Parallel dazu schloss sie ein Bachelor-Studium in Textile Design & Technology an der Schweizerischen Textilhochschule in Zürich ab, mit Spezialisierung auf Textilveredlung.



Seit 2014 ist sie als Dozentin tätig und hat zahlreiche Fachkräfte auf ihrem Weg begleitet, unter anderem im Rahmen der Industriemeisterausbildung Textil. Im Jahr 2023 übernahm sie zusätzlich eine Lehrtätigkeit im Bereich Industrie 4.0 an der Schweizerischen Textilhochschule.



Ihre Arbeit bei Uster Technologies im Bereich Textile Technology und als Product Manager für automatische Warenkontrolle hat ihr Know-How im Einsatz von KI-gestützten Technologien und Softwarelösungen geschärft.



Als selbständige Dozentin und Dyskalkulietherapeutin bringt sie seit 2024 ihre Fachkenntnisse und Erfahrung ein, um praxisnahes Wissen und neue Perspektiven in der Textilindustrie zu vermitteln.

Anmeldung



+49 162 7435529

andrea.eliewsky@tex-hub.de